

BRUTUS[®]

BETRIEBSANLEITUNG

USER MANUAL



FLIESENSCHNEIDER

FLAT BED TILE CUTTERS

Einstellen der Messeinheit des Fliesenschneiders

Die Führungsrohre der Anschlagvorrichtung für Längs- und Diagonalschnitt werden in die seitlichen Bohrungen eingeschoben. Das Bandmaß wird in die im Geräteboden vorgesehenen Aussparungen eingehängt (siehe Abb.1).

Abb.1



Abb.2



Schneidevorgang

Die Fliese wird mit einem hochwertigen Hartmetall – Schneiderad von 22 mm Durchmesser angeschnitten. Das Schneiderad ist beidseitig mit einem Planschliff versehen, der eine hohe Schnittgenauigkeit gewährleistet. Die Fliese sollte nur durch leichten Druck mit dem Schneidhebel nach hinten angeritzt werden und dann auf die gleiche Weise nach vorne zum Anschlag in einem Zug bearbeitet werden. Nur dann ist ein sauberer Schnitt mit einer hervorragenden Bruchstelle möglich.



Mit der integrierten Brechvorrichtung wird die Fliese entlang des Schnittes über der Brechleiste gebrochen. Der vorgeschaltete Brechkegel sorgt bei schmalen Schnitten für eine glatte durchgehende Bruchlinie der Fliese.

Es können Fliesen von 6 bis 16 mm Stärke geschnitten werden.

DIE BRECHVORRICHTUNGEN

Kleine Brechvorrichtung

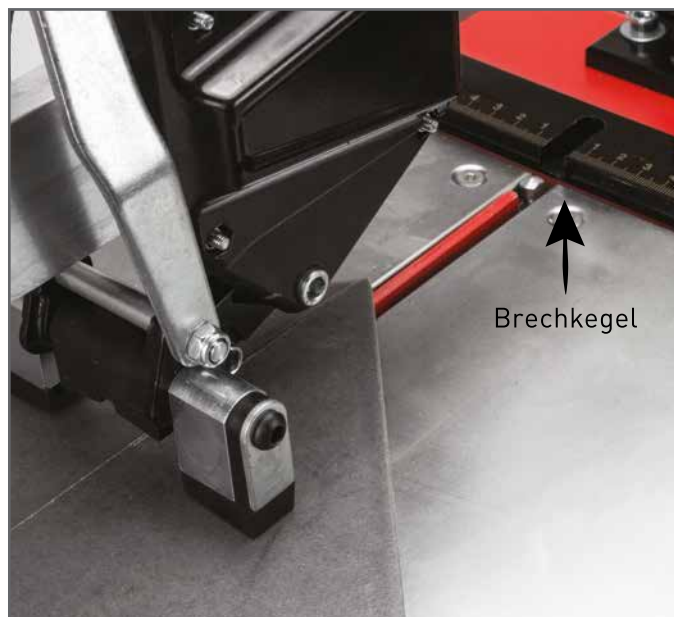
Die kleine Brechvorrichtung kann direkt nach dem Schneiden am Ende des Schnittes eingesetzt werden (s. Abb.). Der vorgeschaltete Brechkegel aus gehärtetem Stahl sorgt für eine exakte Bruchkante und ein Brechen mit wenig Kraftaufwand. Das Schneiderad taucht beim Brechen in eine hierfür vorgesehene Aussparung ein.



Diese Arbeitsweise ist besonders bei schmalen Fliesen bis zu einer Breite von 10 mm zu empfehlen.

Große Brechvorrichtung

Beim Schneiden und Brechen im Diagonalschnitt wird nach dem Schnittvorgang die große Brechvorrichtung von oben in Richtung Fliese geklappt. Der Führungsschlitten wird etwas zurückgezogen und mit einem kurzen kräftigen Druck auf den Schneidhebel, wird die Fliese gebrochen. Zusätzliche Unterstützung erhalten Sie durch das über die gesamte Maschinenlänge eingesetzte Brechlineal bzw. die gefederten Auflageplatten.

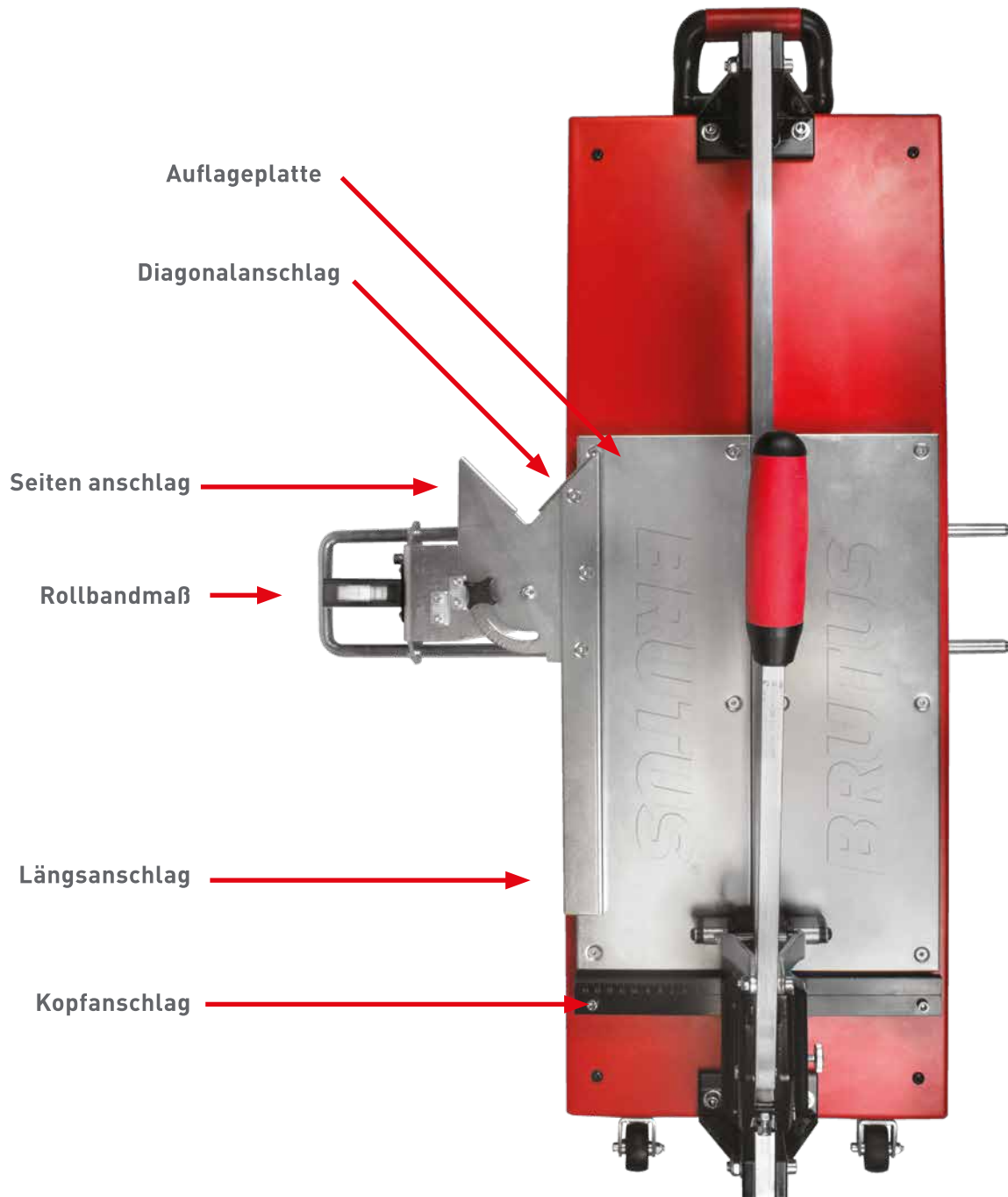


Die große Brechvorrichtung ist besonders bei langen, breiten Schnitten bzw. starken Fliesen zu empfehlen.

ARBEITEN MIT ANSCHLAG

Der Längsschnitt

Beim rechtwinkligen Längsschnitt die Fliese am Kopfanschlag angelegt. Die Breite des abzutrennenden Streifens wird an der Skala im Kopfanschlag eingestellt und abgelesen (bis 150mm).



Sind Mehrfachschnitte mit der gleichen Breite zu erzeugen, so ist der seitliche Anschlag zu empfehlen, der mit dem Maßband exakt fixiert und eingestellt werden kann. Die genaue Schnittbreite wird am seitlichen Anschlag im Fenster des Rollbandmaßes abgelesen.

DIAGONALSCHNITT

Beim Diagonalschnitt gibt es zwei Möglichkeiten die Fliese am seitlichen Anschlag anzulegen.

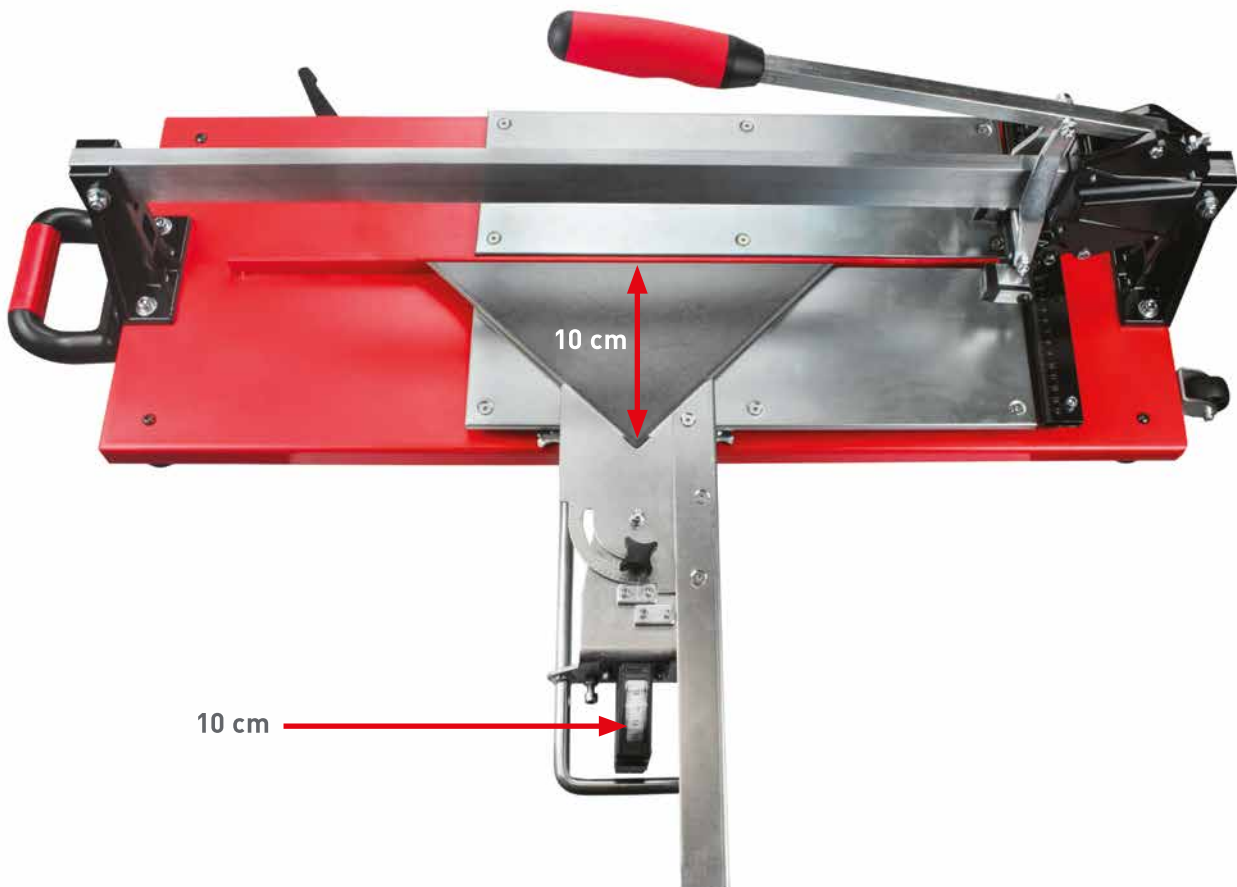
1. Anlegen am langen Lineal



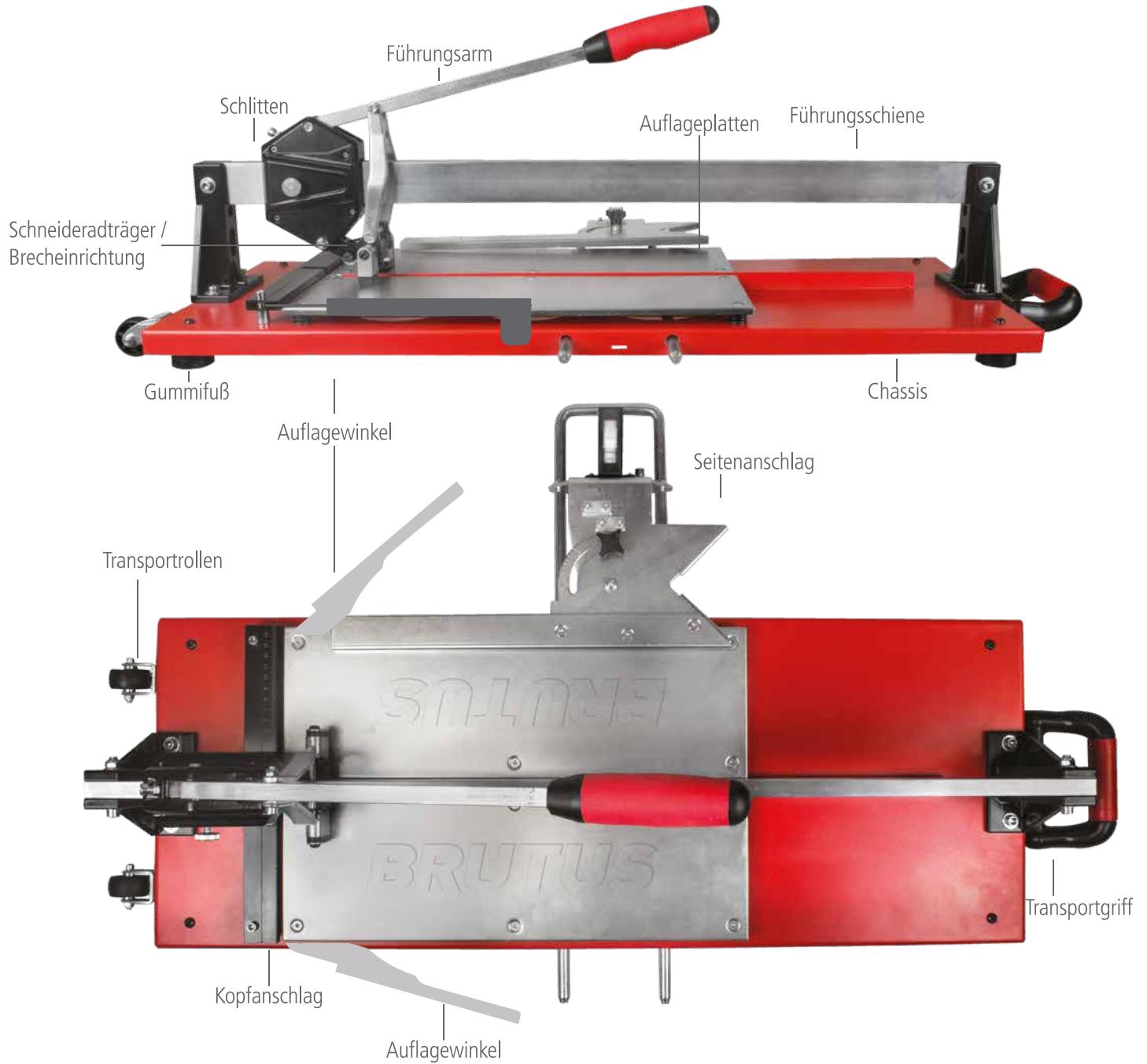
Der Winkel, kann an der Skala bei der Feststellschraube abgelesen werden.

2. Diagonalschnitt – Anlegen am 90° Lineal (Diagonalschnitt)

Das rechtwinklige Maß des Abschnitts wird am seitlichen Anschlag im Fenster des Rollmaßbandes abgelesen.



TECHNISCHE DATEN



TYP	Schnitt-Länge mm	Breite ohne Anschlag mm	Diagonalschnitt-Länge mm	Gewicht kg	Art. Nr.:
640	640	320	450	17,0	20200
900	900	320	630	22,5	20201
1250	1250	320	880	27,5	20202

Fliesendicke, die max. geschnitten werden kann beträgt 16 mm.

Adjusting the measurement device

To adjust the measurement guide rails of the side lay, for horizontal and diagonal cuts, put the rails into the lateral lay fixture (see picture (1)). The measuring tape fixture is on the rear side of the machine.

Fig.1



Fig.2

**Cutting the tile**

The tungsten carbide cutting wheel with a diameter of 22 mm has a dual surface grinding for high cutting accuracy.



The integrated breaking mechanism splits the tile next to the lay; the connected crusher head generates a smooth cutting line even with short cuts.

Recommended tile thickness is 6 – 16 mm.

THE BREAKING DEVICE

Small breaking device

The small breaking device can be used directly after cutting the tile.

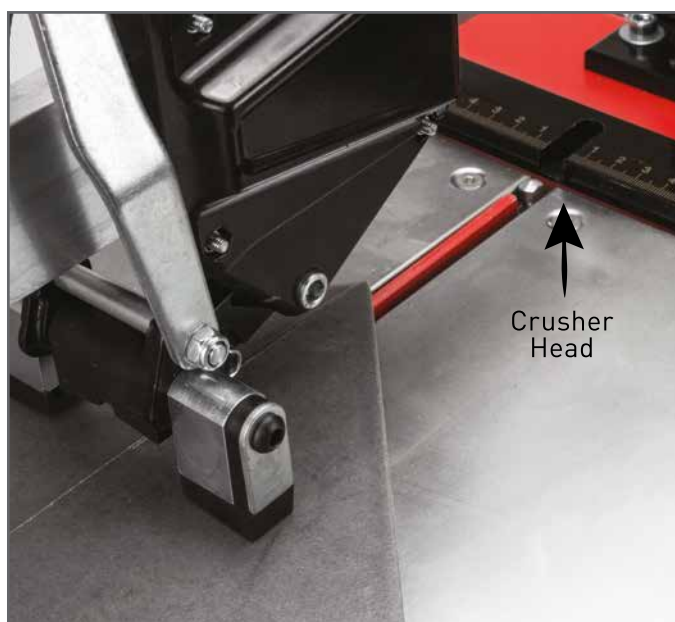
The hardened steel crusher head grades an exact breaking line and therefore an easy splitting of the tile (see picture). During the breaking process, the cutting wheel immerses into a designated clearance.



We recommend to use the small breaking device for thin cuts up to 10 mm.

Big breaking device

For long or diagonal cuts as well as for thick and large tiles we recommend the big breaking device for optimal results. To use the big breaking device, pull the carriage back to the middle of the tile and turn the breaking device down, then exert a short and forceful push on to the push bar towards the head of the tile.

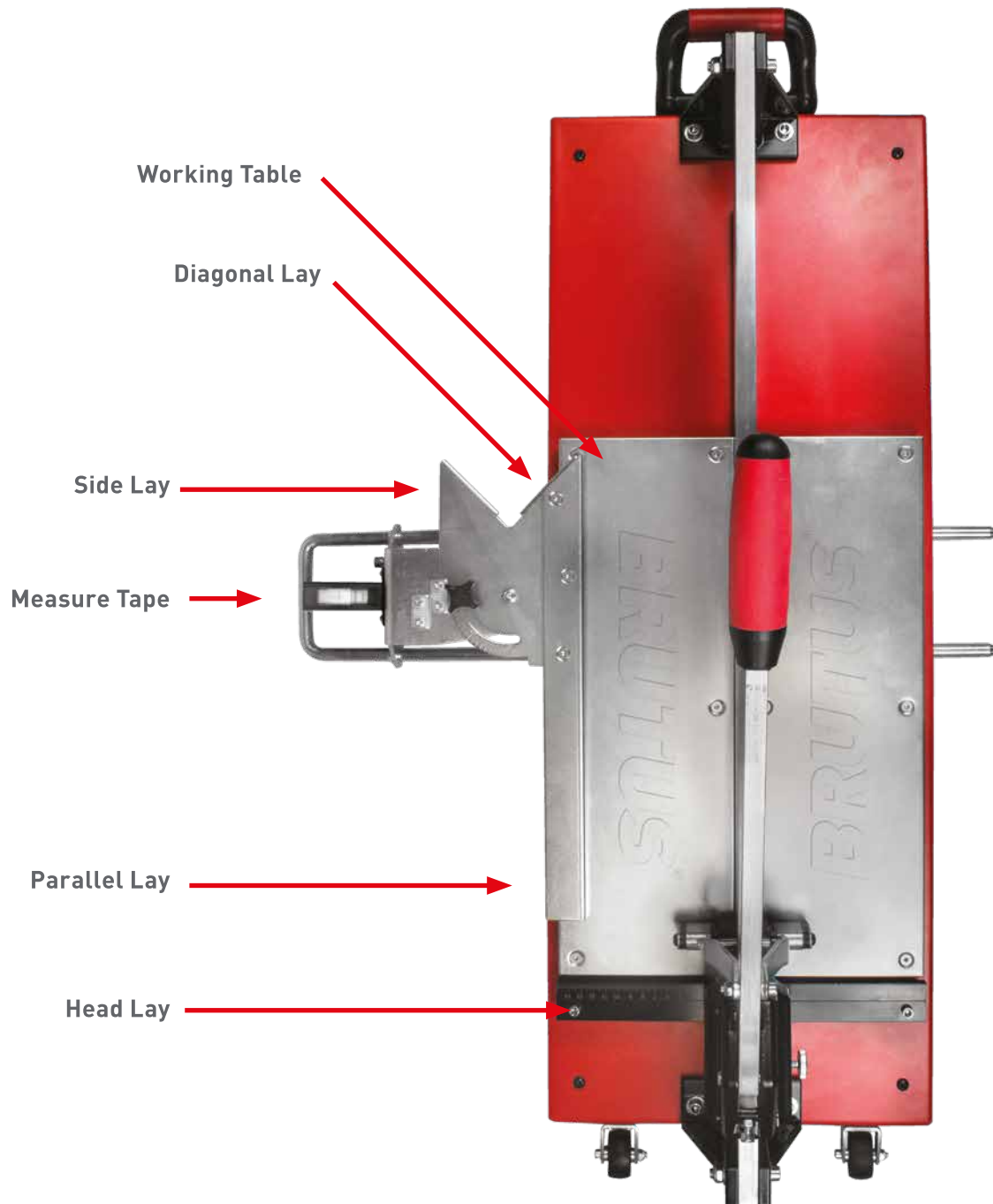


We recommend to use the big breaking device for wider cuts and strong tiles.

USING THE LAY

Paralell Cut

For the rectangle paralell cut, apply the tile on the head an dposition the flag using the ruler. The ruler on the head lay can also be used to adjust the side lay according to the required dimensions of the tile (max. 150mm) which makes the handling easier for repeated cuts with same dimensions. The measuring tape on the side lay supports an exact adjustment of the paralell lay.



ANGLE CUT

There are two ways to position the tile on the side lay for the angle cut.

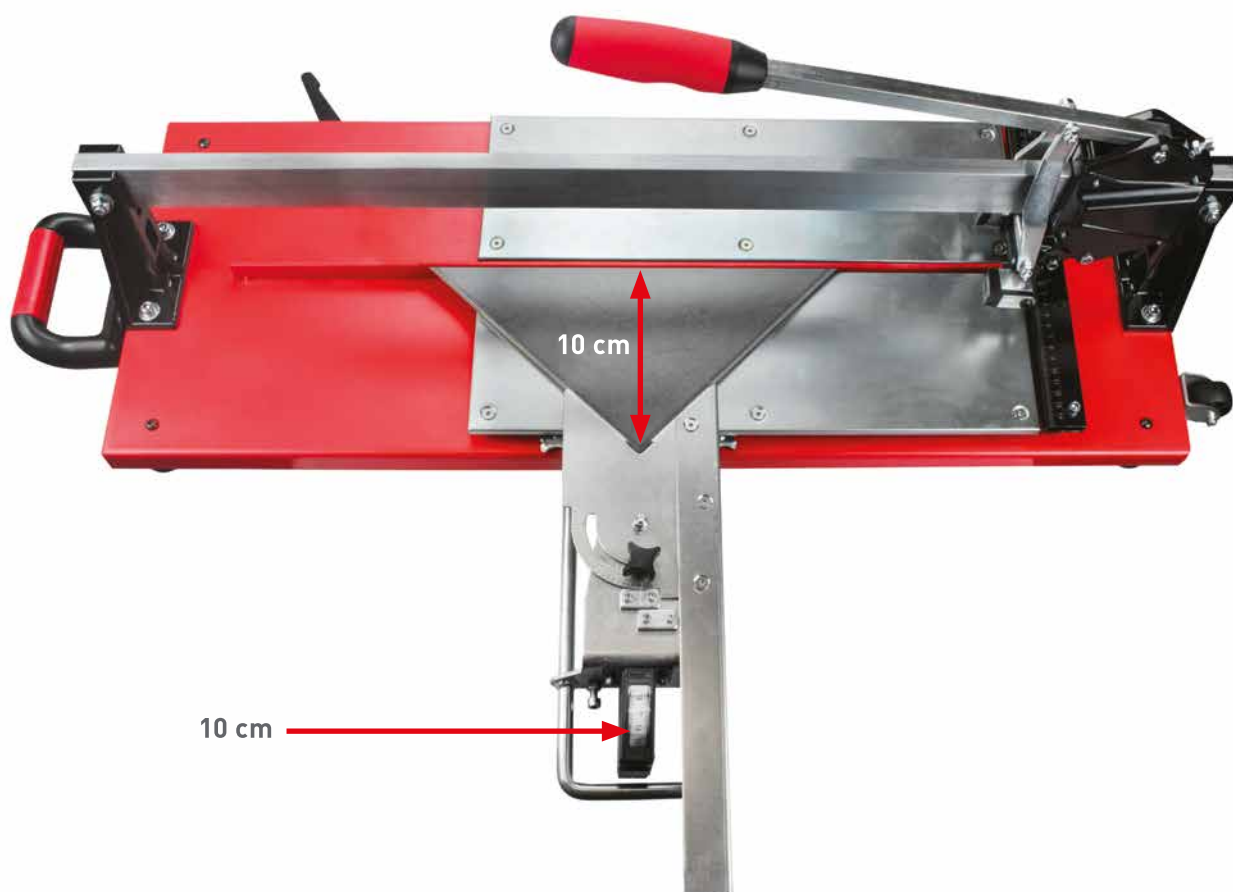
1. Apply the tile on the parallel lay Lineal



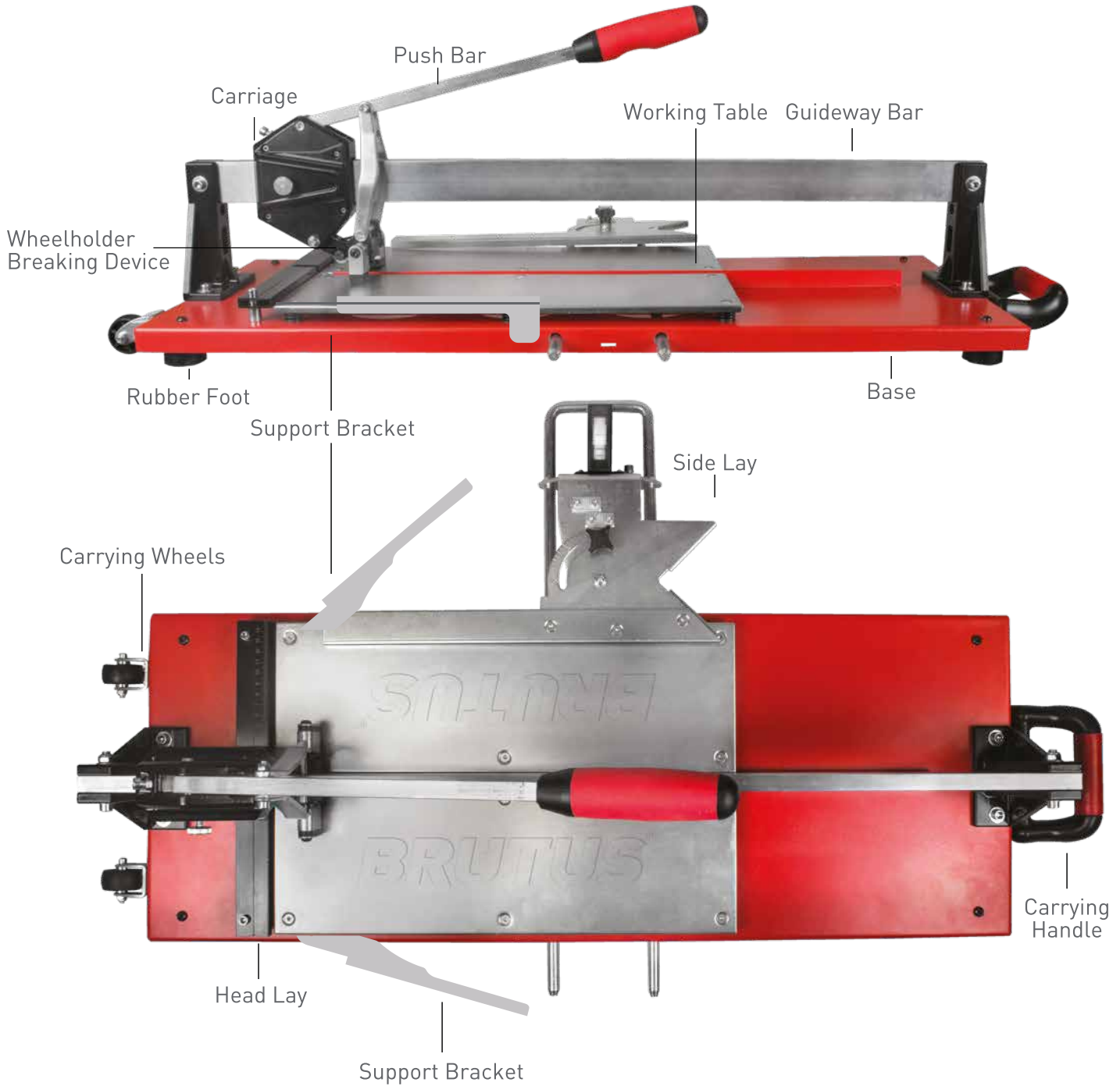
The angle can be seen on the scale next to the adjustable screw of the side lay.

2. Diagonal Cut – Using 90° guide

Using the rectangle guide, the width of the cut is visible on the display of the measuring tape on the side lay.



TECHNICAL DATA



TYPE	Cutting Length mm	Width w/o Side Lay mm	Diagonal Cutting Length mm	Weight kg	Art. No.:
640	640	320	450	17,0	20200
900	900	320	630	22,5	20201
1250	1250	320	880	27,5	20202

Recommended tile thickness is max.16mm.